

2803-9817

Imke Meyer

Jenseits der Spiegel kein Land

Ich-Fiktionen in Texten von
Franz Kafka und Ingeborg Bachmann

Königshausen & Neumann

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	ix
Einleitung	1
Kapitel 1:	
Anmerkungen zu theoretischen Grundlagen meiner Interpretationen	10
I. Jacques Lacan	10
II. Friedrich Nietzsche	13
III. Ludwig Wittgenstein	16
IV. Martin Heidegger	23
V. Ausblick auf weitere Fragestellungen	36
Kapitel 2:	
Franz Kafkas Erzählung "Das Urteil": Ertrinken im Text	41
Kapitel 3:	
"Im Spiegel ist Sonntag, im Traum wird geschlafen": Drama und Stillstand in Ingeborg Bachmanns Erzählung "Probleme Probleme"	87
Exkurs:	
"Ein Schandgesetz erkennt man, nach dem alles angerichtet ist": Täter-Opfer- Konstellationen in Ingeborg Bachmanns Erzählung "Unter Mördern und Irren"	148
Kapitel 4:	
Wahrheitssuche, (Nicht-)Identität und (Un)Wirklichkeit: Ingeborg Bachmanns "Ein Wildermuth" und Franz Kafkas "Die Verwandlung"	167
I. In der Wahrheit leben? Ingeborg Bachmanns Erzählung "Ein Wildermuth"	169
II. Identität als fiktionale "Flickarbeit": Franz Kafkas "Die Verwandlung"	186
III. Identitätsträume und Wirklichkeitsmärchen	211
Schlußbemerkung	215
Literaturverzeichnis	221